

PRÜFBERICHT 366-0448-25-WIRD-TB

Hersteller: WT SP.Z O.O.
86-212 Stolno
Art: Sonderrad
Typ: JR45 21x9,5J

Prüfart: Wien, Prüfzeitraum 04.11.2025 - 12.11.2025.

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

I. Übersicht

Radausf. bez.	Lochkreis	Einpresstiefe	Mittenloch	zul. Radlast	zul. Abrollumf.	Radgewicht	gültig ab
	in mm/zahl	in mm	in mm	in kg	in mm	in kg	Fertig.Datum
510833634	108/5	33	63,4	715	2350	13,0	12/23
512033726	120/5	33	72,6	715	2350	13,1	12/23

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : WT SP.Z O.O.
:
: 86-212 Stolno
Handelsmarke : JR
Radtyp : JR45 21x9,5J
Dimension : 9 1/2 J X 21 H2

I.2. Radanschluss

siehe Punkt I. Übersicht

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 510833634:

	: Außenseite	: Innenseite
Handelsmarke	: --	: JR
Radtyp	: --	: JR45 21x9,5J
Radgröße	: --	: 21 X 9,5J
Einpreßtiefe	: --	: ET33
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 12/23
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL
Weitere Kennzeichnung	: --	: VIA

Radtyp: JR45 21x9,5J
 Antragsteller: WT SP.Z O.O.

Stand: 12.11.2025

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Klassifizierung

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

Es handelt sich bei dem vorliegenden Radtyp um ein Sonderrad.

II.1. Felge

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Lochkreis mm/Zahl	Einpress- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	Abroll- umfang in mm	gültig ab Datum	Anzugs- moment in Nm Prüfwert	Prüf- moment in Nm Mb max bei 100%	Kurz- zeit	Lang- zeit	Prüfungs- status
108/5	33	63,4	715	2350	12/23	150	5185	1	1	geprüft
120/5	33	72,6	715	2350	12/23	150	5185	1	1	geprüft

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

II.3.2 Abrollprüfung:

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafräder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch- kreis mm/zahl	Einpress- tiefe in mm	Mitten loch in mm	Rad- last in kg	gültig ab Datum	Strecke in km	Last in kg	Reifen- druck in bar	Reifengröße	Prüfungs- status
108/5	33	63,4	715	12/23	2000	1787	4,5	295/45R21	geprüft
120/5	33	72,6	715	12/23	2000	1787	4,5	295/45R21	geprüft

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriss noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

II.3.3 Impact Prüfung:

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch- kreis mm/zahl	Einpress- tiefe in mm	Mitten loch in mm	Rad- last in kg	gültig ab Datum	Reifengröße	Fallmasse in kg	Reifen- fülldruck in bar	Prüfungs- status
108/5	33	63,4	715	12/23	235/40R21	609	2	geprüft
120/5	33	72,6	715	12/23	235/40R21	609	2	geprüft

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

Radtyp: JR45 21x9,5J
Antragsteller: WT SP.Z O.O.

Stand: 12.11.2025

Seite: 3 von 3

III. Entfällt

IV. Zusammenfassung:

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Antragsteller hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

V. Unterlagen:

V.1. Technische Unterlagen:

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Rad-Zeichnungs-Nr.	Datum	Änderung / Datum
YA5641 21x9,5J		/
YA5641 21X9,5J		/

V.2. Allgemeine Hinweise:

Keine



Vomela

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025:2017
Wien, 12.11.2025
VOM